# Ein Gedicht über die Lilie und Ihre Symbole

**[](https://www.wunderkraeuter.de/media_lib_files/256_lilie_26288_1200.jpg)**

Die Lilie hat eine besondere Symbolkraft

Ein altes Gedicht von den beiden Lilien verrät einiges über die Symbolik der Lilie. In diesem streiten sich die Schwestern weiße Lilie und Feuerlilie miteinander. Jede möchte den Vorzug vor der Anderen haben. So stellen beide jeweils ihre Eigenschaften in den Vordergrund und berichten somit von ihrer Symbolkraft.   
Jedoch hat jede Lilie ihre eigenen Eigenschaften und Symbole, die wiederum der Anderen fehlen. Letztendlich kann es keinen Gewinner geben, alle der aufgezählten Punkte werden gebraucht. Jede der beiden ist gleich wichtig.

# Die beiden Lilien

Der junge Tag wiegt sich auf Blütenbäumen,  
Aus ihrem stummen Allerheil'gen trat,  
Im Morgenschmuck von holden Frühlingsträumen,   
Natur zu ihres Muttersegens Saat.  
Da halte aus der Blumen Friedensande   
Entgegen ihr der Ruhmsucht Kriegesklang;   
Zwei Lilien streiten – schwesterlich Verwandte –   
Ruhmredig um des Vorzugs eitlen Rang.

*Die weiße Lilie.*   
Ich trag der Unschuld zartes Flügelkleid,   
und Engel brechen mich in stillen Nächten.

*Die Feuerlilie.*   
Ich bin es, die die Flammenkränze reiht,   
Die um der Wahrheit Götterstirn sich flechten.

*Die weiße Lilie.*  
Ich streu' des Wohlthuns süße Spenden aus,   
Wenn Welten sich in Mondnachtschleier hüllen.

*Die Feuerlilie.*   
Der Treue Sinnbild, schütz' ich jedes Haus,   
Wo sich der Freundschaft Freudebecher füllen.

*Die weiße Lilie.*  
Zum Schutzgeist wählt’ mich fromme Liebe gern,   
Ich ruh‘ an der Erinnrung Mutterherzen.

*Die Feuerlilie.*   
An meinem Himmel flammt ein höh‘rer Stern,   
Der Tugend Muth - der Sieger aller Schmerzen.

*Die weiße Lilie.*  
Mich reicht der sanfte Genius – der Tod –   
Dem müden Herz voll stiller Lebenswunden.

*Die Feuerlilie.*   
Ich zeige nach dem ew'gen Morgenroth,   
Fest von des Glaubens Flammenarm umwunden.

Da endete der eifersücht'ge Streit,   
Denn warnend sprach die Mutter Liebesworte:

„Wer um des Vorzugs eitle Kronen freit,   
Dem schließt der Sieg die Lorbeergrüne Pforte.   
Nicht allen Kindern reiche alle Spenden   
Ich aus dem Füllhorn der Unendlichkeit,   
Doch alle führ‘ mit gleichen Mutterhänden   
Ich zu dem Tempelbau der Ewigkeit.   
Was eins besitzt, das muß das andre missen,   
Doch alle braucht der Meister dieses Bau's,   
Und auf der Mutter grünem Schlummerkissen  
Ruh'n alle einst vom müden Tagwerk aus.“

Willibald

# Lilien als Symbol

Lilien haben eine besondere Symbolkraft und sind ein Symbol für:   
Unschuld und Reinheit, Fruchtbarkeit, Weiblichkeit, Liebe, Einheit und auch Vergänglichkeit. (Dieter Hubert)

Literaturverzeichnis

Dieter Hubert (Hg.): Poesie, Gedichte und Symbole zur Lilie. Online verfügbar unter https://www.wunderkraeuter.de/kraeutergarten/l\_pflanzen\_und\_kraeuter/lilie/gedichte/, zuletzt geprüft am 15.06.2019.